



Ein Projekt des Sozialfonds Rotary-Club Penzberg e.V.

Ziel des Projekts

Integration und Chancengleichheit in der Bildung für Zuwanderer- und Flüchtlingskinder

Ziel ist es, Kindern aus Zuwanderer- und Flüchtlingsfamilien zu helfen, die deutsche Sprache zu erlernen. Denn gut Deutsch zu sprechen, ist eine wichtige Voraussetzung für Schule und Beruf. Dieses Angebot richtet sich an Kinder der Altersgruppe 3 – 10 Jahre. Wir bieten mit unserem Projekt „Sprache Verbindet“ sprachliche Förderung bewusst bereits für Kinder ab dem Kindergartenalter an, damit auch Erstklässler von Anfang an ihre Lehrer verstehen.

Durchführung des Projekts „Sprache Verbindet“

Das Besondere bei dem Projekt ist, dass die betreuten Kinder in vertrauter Atmosphäre auf spielerische Weise in ihrer Sprachkompetenz gefördert werden. Einzigartig bei unserem Projekt ist auch die Förderung durch Jugendliche, die dank des geringeren Altersunterschieds einen vertrauensvollen Zugang zu den geförderten Kindern finden.

Diese Jugendlichen, sogenannte Sprach-Scouts, besuchen Zuwanderer- und Flüchtlingskinder ein- bis zweimal die Woche daheim und beschäftigen sich spielerisch eine Stunde lang mit den Kindern. Da sich das Angebot an eine recht junge Altersgruppe richtet, steht Spielen ohne jeden Lernzwang und Leistungsdruck im Vordergrund. Wichtig ist, dass die Kinder sich wohlfühlen und der spielerische Erwerb der deutschen Sprache Spaß macht. Derzeit fördern wir beispielsweise Kinder aus Ländern wie Bosnien, Slowenien, Türkei, Syrien, Palästina und Afghanistan.

Bei Flüchtlingskindern, die in Sammelunterkünften untergebracht sind, die keinen Rückzugsraum für Kinder bieten, werden wir die Sprachförderung in anderen geeigneten Räumlichkeiten (z.B. Schulen oder anderen Einrichtungen) anbieten, um für eine ruhige, ungestörte Spiel- und Lernatmosphäre zu sorgen. Sollte es zahlenmäßig oder familiär bedingt erforderlich sein, findet eine sprachliche Förderung in Kleingruppen statt.

Es handelt sich bei unserer Sprachförderung ausdrücklich nicht um allgemeine Nachhilfe für verschiedene Schulfächer.

Unsere Scouts sind überwiegend Jugendliche der Altersgruppe 15-19 Jahre, die für ihre Aufgabe von Fachkräften für Deutsch als Zweitsprache bzw. Grundschullehrern mit einschlägigen Erfahrungen in von uns organisierten Scout-Seminaren (Grund- und Vertiefungsseminare) geschult und weiterqualifiziert werden.

Für ihre Tätigkeit erhalten unsere Scouts €8,- pro Stunde, die normalerweise zur Hälfte vom Sozialfonds Rotary-Club Penzberg e.V. und zur anderen Hälfte von der betreffenden Zuwandererfamilie getragen werden. Bei Flüchtlingsfamilien tragen wir die Kosten in voller Höhe. Diese Förderung ist für Flüchtlingsfamilien damit völlig kostenlos.

Durch persönliche Begegnungen entstehen schnell Freundschaften zwischen Scouts und geförderten Kindern und deren Familien. Dadurch wird ein wichtiger Beitrag zur Integration geleistet. Aber nicht nur die Kinder und Familien, auch die Scouts profitieren von diesem Projekt: sie gewinnen praktische pädagogische Erfahrungen und erhalten wertvolle Einblicke in andere Kulturen.

Jedem Scout stellen wir auch eine Vertrauensperson, in der Regel ein Mitglied des Rotary Clubs Penzberg, als Ansprechpartner zur Seite. Diese halten regelmäßigen Kontakt mit ihren Scouts und besprechen sprachliche Fortschritte der geförderten Kinder.

Der Projektstart erfolgte im Juni 2014 mit vier geförderten Kindern. Derzeit unterstützen wir 16 Kinder im Raum Penzberg. Die bereits verbuchten Erfolge reichen von deutlich spürbaren Verbesserungen der Sprachkompetenz bis hin zu den ersten Kindern, die mittlerweile keiner weiteren sprachlichen Förderung mehr bedürfen.

Unterstützt wird das Projekt „Sprache Verbindet“ von der Stadtbibliothek Penzberg, die unseren Sprach-Scouts zweckgebunden das kostenlose Ausleihen von Büchern, CDs und DVDs anbietet.

Ansprechpartnerin

Karin Barfield
Projektleitung Sprache Verbindet
Rotary Club Penzberg
Alpenrosenstr. 3
Tel. 08856-1563 (privat) oder 08856-8030990
mail@barfield.de
www.sprache-verbindet-penzberg.de